

WIE ZAHLT DIE SCHWEIZER BEVÖLKERUNG?

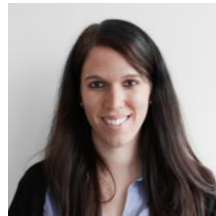
Ipsos Schweiz
Oktober 2020

GAME CHANGERS



STUDIENDESIGN

- Auftraggeber: TWINT
- Universum: Schweizer Onlinebevölkerung in der Deutschschweiz, Westschweiz und Tessin
- Methode: Quantitative Online-Befragung (CAWI) im Online-Panel
- Stichprobe: n = 800 Interviews
- Quoten: Alter, Geschlecht, Sprachregionen
- Durchführung: 07. – 15. August 2020
- Rundungen: Im Bericht sind Rundungsdifferenzen von +/- 1 Prozent möglich
- Projektteam: **Ipsos SA**



Katia Dähler
Research Manager

katia.daehler@ipsos.com



Martin Fenböck
Senior Client Director

martin.fenboeck@ipsos.com



Grösstes Marktforschungsinstitut in der **Schweiz** mit Standorten in **Genf, Basel** und **Root**

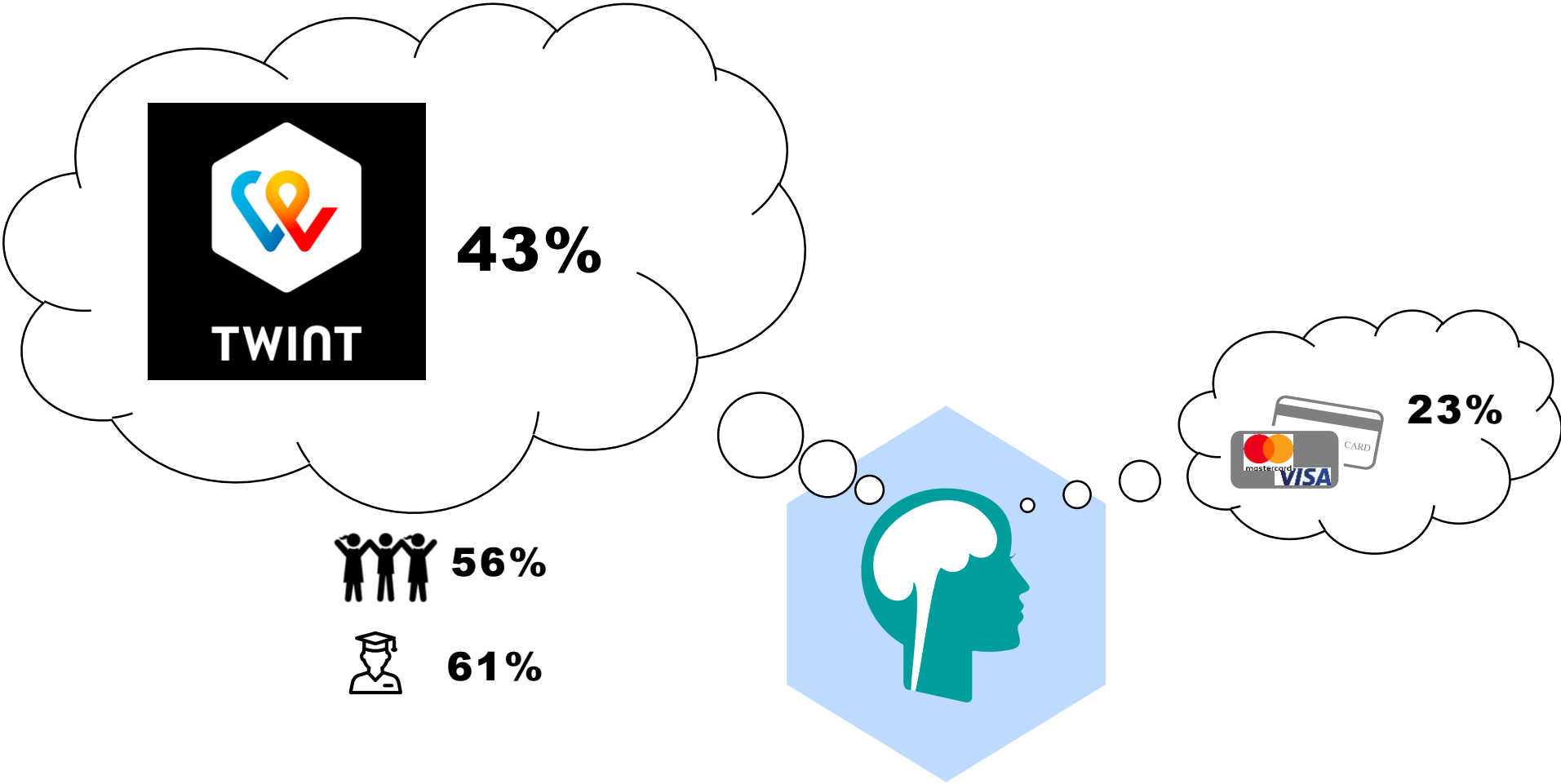
Weltweit **18'000 Mitarbeitende**

Laufend **aktuelle Publikationen** wie bspw. zu den [globalen Auswirkungen von Covid-19](#),
der [Schweiz im Vergleich zu anderen Ländern](#) und [gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Themen auf globaler Ebene](#)

DETAIL RESULTATE

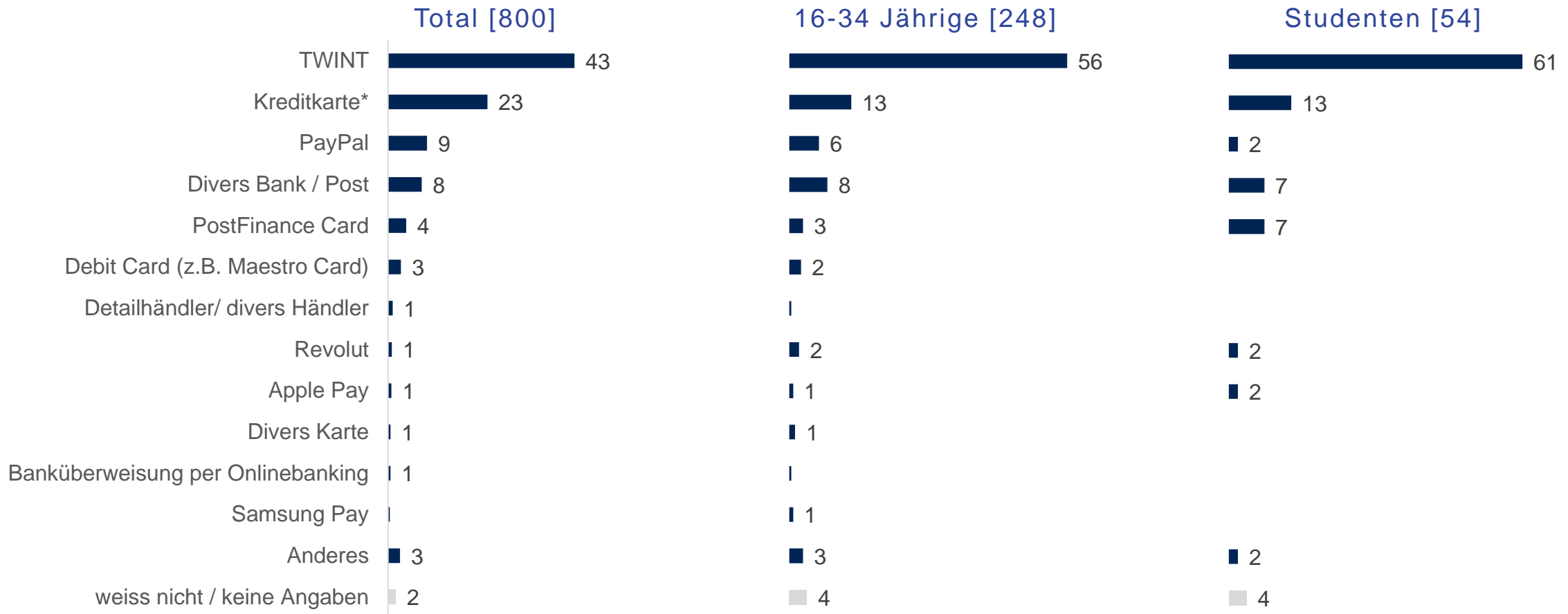
1

WELCHER ANBIETER FÜR BARGELDLOSES BEZAHLEN KOMMT ALS ERSTES IN DEN SINN?



SPONTANE BEKANNTHEIT - TOP OF MIND

TWINT wird mit grossem Abstand von allen Anbietern von bargeldlosen Bezahlverfahren am meisten spontan als Erstes genannt (43%). Bei den 16-34 Jährigen (56%) und insbesondere den Studierenden (61%) wird TWINT so häufig spontan als Erstes genannt wie jeweils alle anderen Anbieter zusammen.

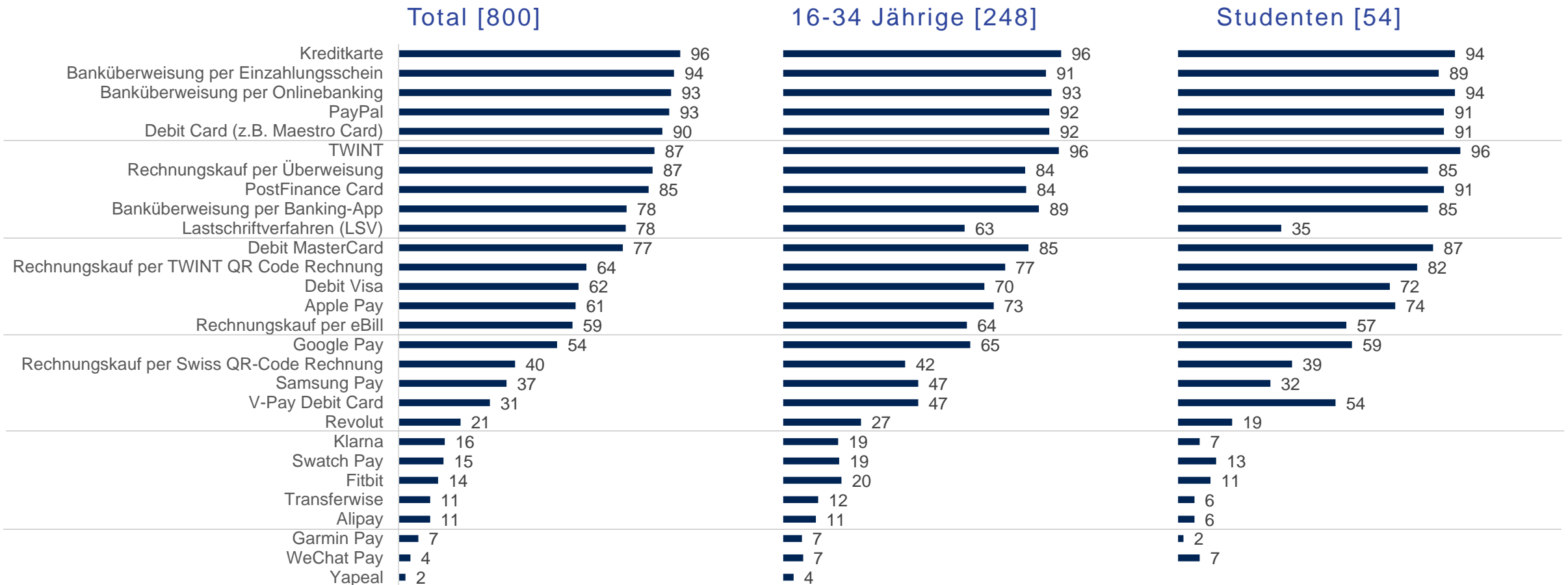


Frage 1: Welche Anbieter für bargeldloses Bezahlverfahren kommen Ihnen spontan in den Sinn?
 Basis: [] Personen / offene Frage / Angaben in Prozent

*Visa/MasterCard/Diners Club/Amex/Divers Kreditkarte

GESTÜTZTE BEKANNTHEIT

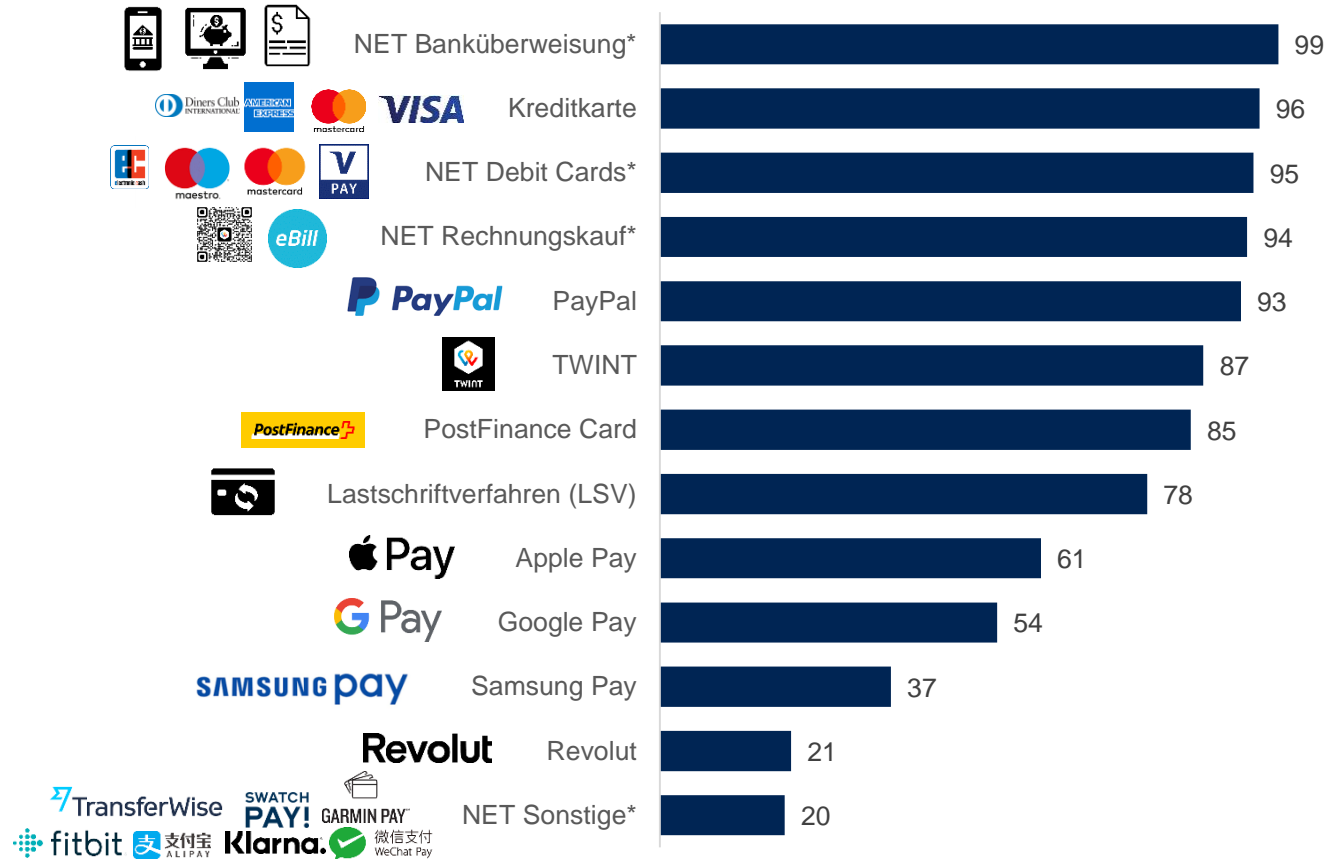
Hier zeigt sich ein etwas diversifizierteres Bild. Auf der Total-Ebene wird die Kreditkarte mit 96% am häufigsten genannt, wobei viele Zahlungsarten nahe beieinander liegen. Bei den Jüngeren, sowie den Studenten wird TWINT mit je 96% am meisten genannt. Grosse Unterschiede gibt es beim LSV, welches v.a. bei den Studenten wesentlich weniger bekannt ist.



Frage 2: Welche dieser Zahlungsarten bzw. Anbieter für bargeldloses Bezahlen kennen Sie, wenn auch nur dem Namen nach?
 Basis: [] Personen / geschlossene Frage / Angaben in Prozent

GESTÜTZTE BEKANNTHEIT

Die verschiedenen Möglichkeiten einer **Banküberweisung** werden von beinahe allen als Zahlart für bargeldloses Bezahlen genannt, gefolgt von Kreditkarte, Debit Cards, Rechnungskauf und Paypal.

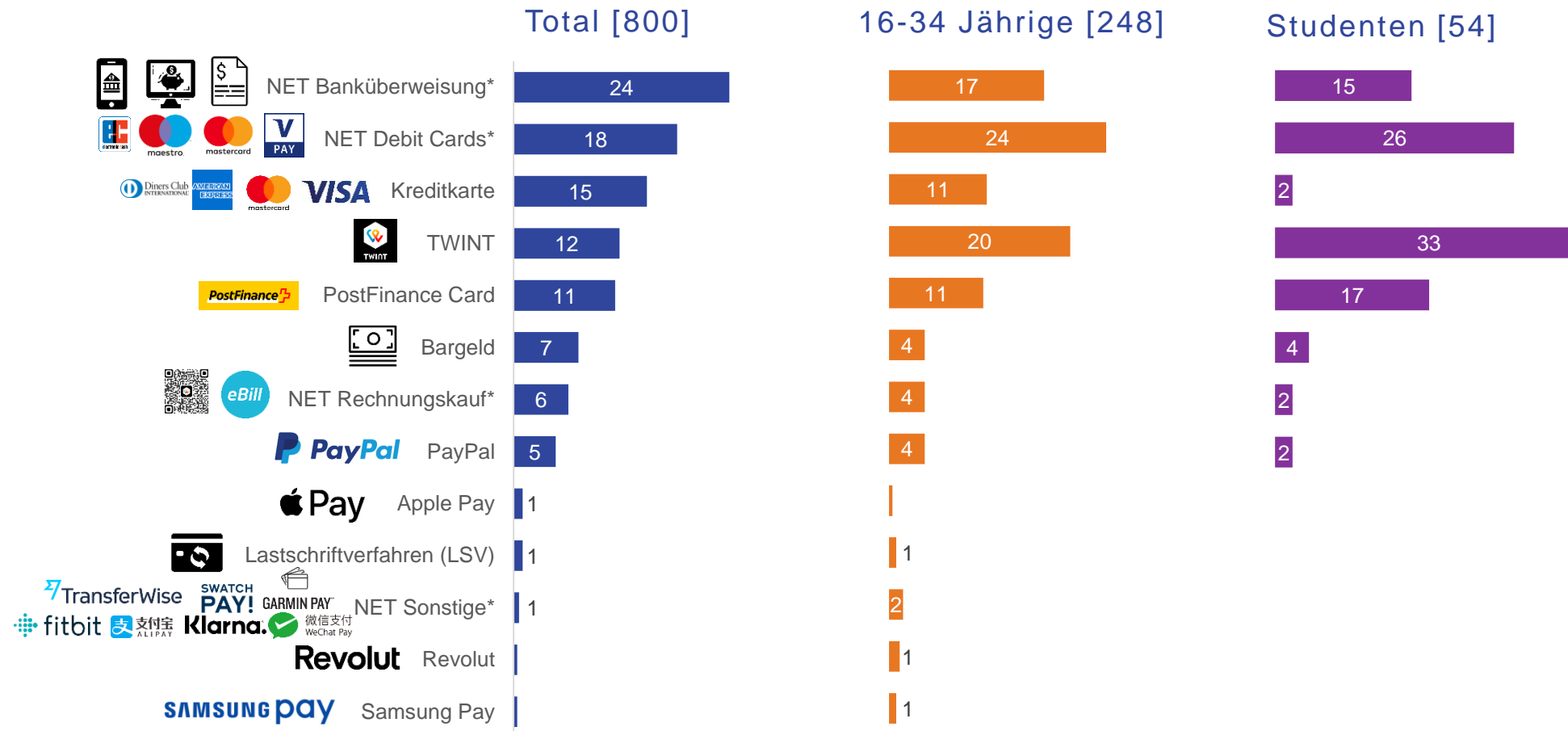


Frage 2: Welche dieser Zahlarten bzw. Anbieter für bargeldloses Bezahlen kennen Sie, wenn auch nur dem Namen nach?
Basis: 800 Personen / geschlossene Frage / Angaben in Prozent

*NET Banküberweisung: Banküberweisung per Onlinebanking / per Banking-App / per Einzahlungsschein
*NET Debit Cards: Debit Card (z.B. Maestro Card) / Debit Visa / Debit MasterCard / V-Pay Debit Card
*NET Rechnungskauf: Rechnungskauf per Überweisung / per Swiss QR-Code Rechnung / per TWINT QR Code Rechnung / per eBill
*NET Sonstige: Transferwise / Swatch Pay / Garmin Pay / Fitbit / Alipay / Klarna / Yapeal / WeChat Pay

FIRST CHOICE ALLGEMEIN

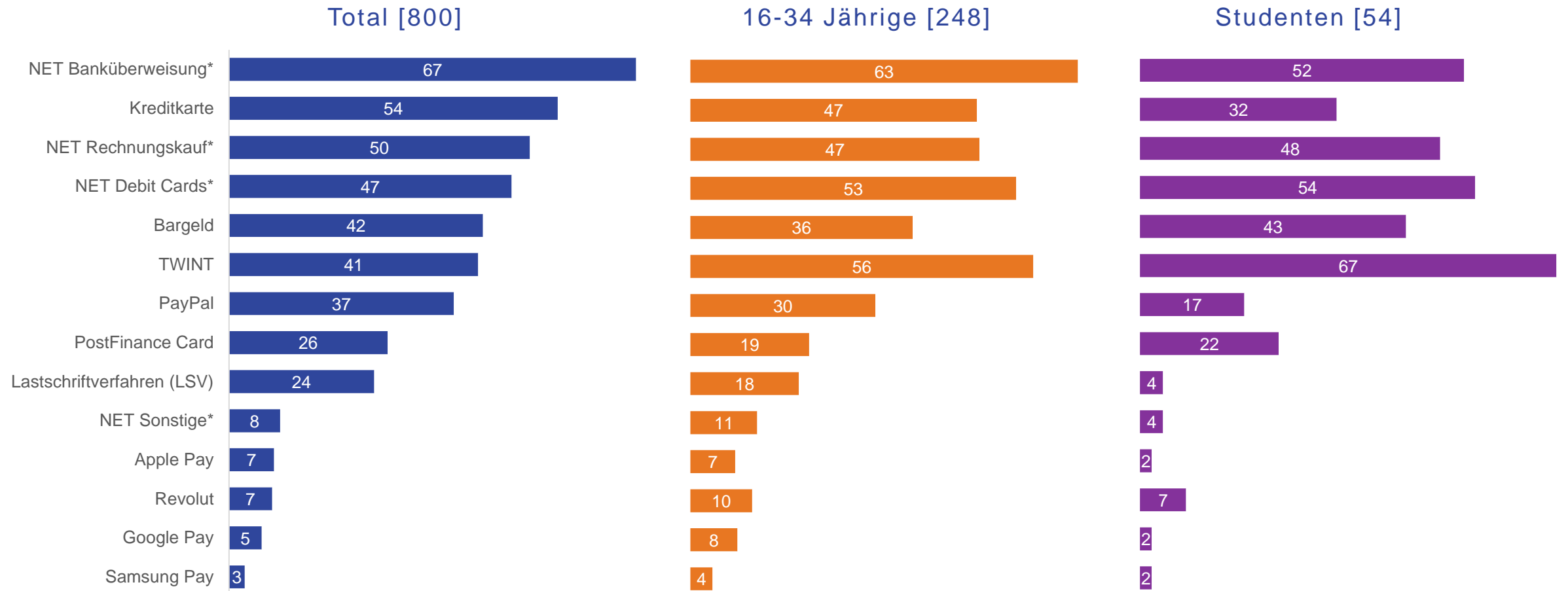
Allgemein bei der Bevölkerung ist die Banküberweisung (24%) gefolgt von Debit Cards (18%) und der Kreditkarte (15%) das präferierte Zahlungsmittel. TWINT ist bei den Studenten (33%) klar an erster Stelle.



Frage 3: Welches ist Ihr generell präferiertes Zahlungsmittel bzw. Anbieter für Bezahlverfahren?
 Basis: [] Personen / geschlossene Frage / Angaben in Prozent

*NET Banküberweisung: Banküberweisung per Onlinebanking / per Banking-App / per Einzahlungsschein
 *NET Debit Cards: Debit Card (z.B. Maestro Card) / Debit Visa / Debit MasterCard / V-Pay Debit Card
 *NET Rechnungskauf: Rechnungskauf per Überweisung / per Swiss QR-Code Rechnung / per TWINT QR Code Rechnung / per eBill
 *NET Sonstige: Transferwise / Swatch Pay / Garmin Pay / Fitbit / Alipay / Klarna / Yapeal / WeChat Pay

RELEVANT SET ALLGEMEIN



Frage 4: Welche von diesen Zahlungsmöglichkeiten kommen für Sie ganz persönlich grundsätzlich in Frage?
 Basis: [] Personen / geschlossene Frage / Angaben in Prozent

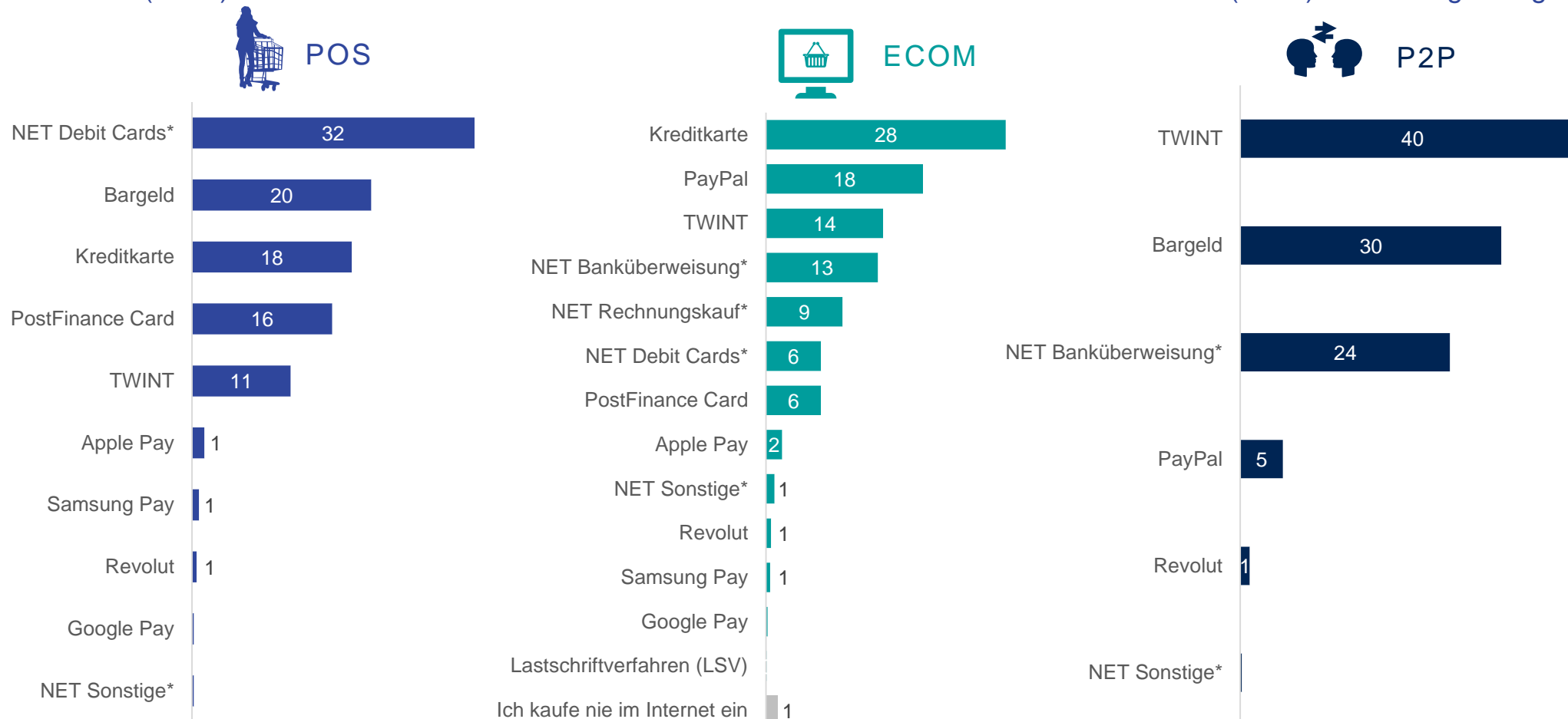
*NET Banküberweisung: Banküberweisung per Onlinebanking / per Banking-App / per Einzahlungsschein
 *NET Rechnungskauf: Rechnungskauf per Überweisung / per Swiss QR-Code Rechnung / per TWINT QR Code Rechnung / per eBill
 *NET Debit Cards: Debit Card (z.B. Maestro Card) / Debit Visa / Debit MasterCard / V-Pay Debit Card
 *NET Sonstige: Transferwise / Swatch Pay / Garmin Pay / Fitbit / Alipay / Klarna / Yapeal / WeChat Pay

WELCHES SIND DIE PRÄFERIERTEN ZAHLUNGSMITTEL IN DEN JEWEILIGEN SITUATIONEN?



FIRST CHOICE POS / ECOM / P2P

Am POS sind Debit Cards (32%) das präferierte Zahlungsmittel der Schweizer Bevölkerung, beim Onlineshopping die Kreditkarte (28%) und beim Geldzurückzahlen an Freunde oder Familie wird TWINT (40%) bevorzugt eingesetzt.



Frage 6: Stellen Sie sich vor, Sie stehen in einem Geschäft an der Kasse und möchten bezahlen. Es werden alle Zahlarten bzw. Anbieter für Bezahlverfahren angeboten. Welche Zahlart / welchen Anbieter würden Sie wählen?

Frage 9: Stellen Sie sich nun vor, Sie wollen im Internet, z.B. in einem Onlineshop oder in einer App auf Ihrem Smartphone etwas bezahlen. Welche Zahlart bzw. Anbieter würden Sie hier bevorzugen?

Frage 12: Stellen Sie sich bitte nun vor, ein Freund oder Familienmitglied hat für Sie etwas mitbezahlt und Sie möchten ihm am nächsten Tag Ihren Anteil zurückzahlen. Wie würden Sie ihm den Betrag zukommen lassen?

Basis: 800 Personen / geschlossene Frage / Angaben in Prozent

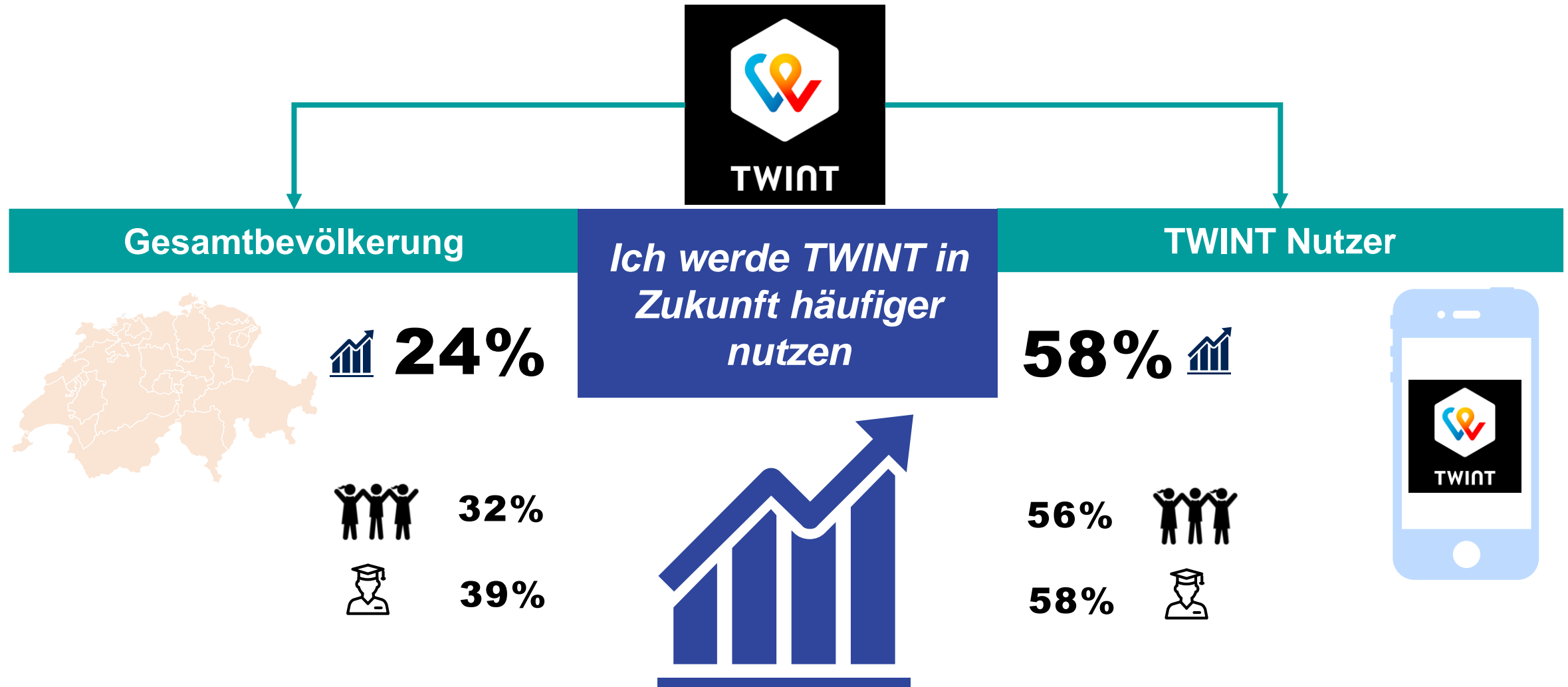
*NET Banküberweisung: Banküberweisung per Onlinebanking / per Banking-App / per Einzahlungsschein

*NET Debit Cards: Debit Card (z.B. Maestro Card) / Debit Visa / Debit MasterCard / V-Pay Debit Card

*NET Rechnungskauf: Rechnungskauf per Überweisung / per Swiss QR-Code Rechnung / per TWINT QR Code Rechnung / per eBill

*NET Sonstige: Transferwise / Swatch Pay / Garmin Pay / Fitbit / Alipay / Klarna / Yapeal / WeChat Pay

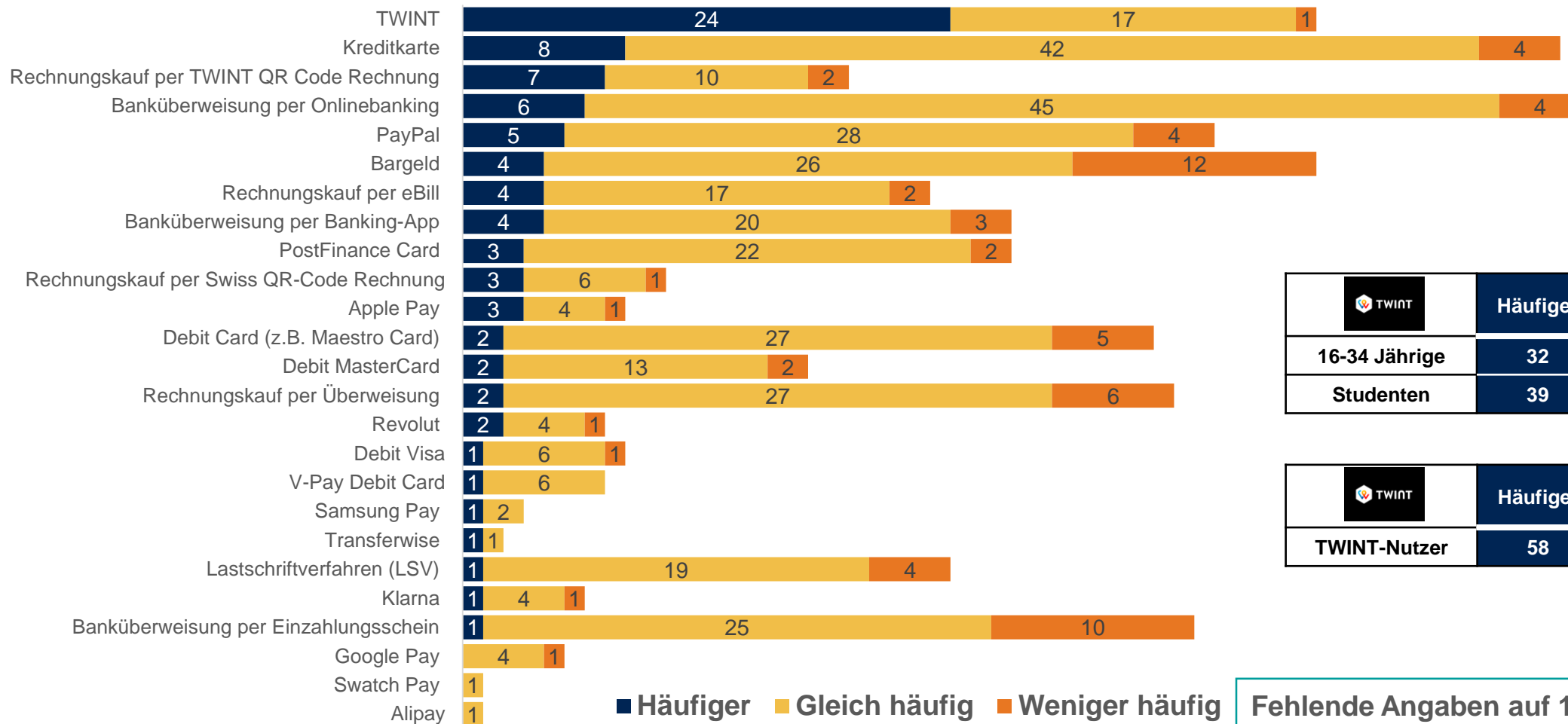
WIE WIRD SICH DIE NUTZUNG IN ZUKUNFT VERÄNDERN?



Frage 15: Werden Sie die folgenden Zahlarten bzw. Anbieter für Bezahlverfahren in Zukunft wahrscheinlich häufiger, gleich häufig oder weniger häufig nutzen?

PROGNOSE

Ein Viertel der Schweizer Bevölkerung wird TWINT in Zukunft häufiger nutzen, bei der Zielgruppe der 16-34 Jährigen ist der Anteil ein Drittel. Bei aktuellen und potenziellen TWINT-Nutzer sind es sogar über die Hälfte.



TWINT	Häufiger	Gleich häufig	Weniger häufig
16-34 Jährige	32	23	2
Studenten	39	26	2

TWINT	Häufiger	Gleich häufig	Weniger häufig
TWINT-Nutzer	58	41	2

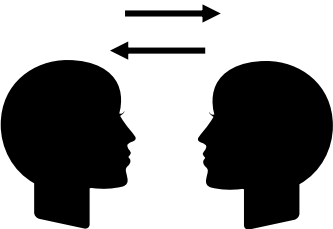
Fehlende Angaben auf 100% = Nicht-Nutzer

Frage 15: Werden Sie die folgenden Zahlarten bzw. Anbieter für Bezahlverfahren in Zukunft wahrscheinlich häufiger, gleich häufig oder weniger häufig nutzen?
 Basis: 800 Personen / geschlossene Frage / Angaben in Prozent

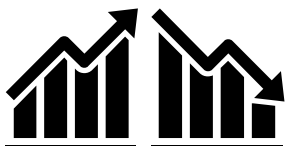
MANAGEMENT SUMMARY

2

MANAGEMENT SUMMARY



MANAGEMENT SUMMARY



- Die Ipsos Befragung wurde im August 2020 durchgeführt, womit erste Trends in Bezug auf unterschiedliche Zahlungsarten und Anbieter nach dem Auftreten von Covid-19 in der Schweiz aufgezeigt werden können.
- TWINT wird mit grossem Abstand von allen Anbietern für bargeldlose Bezahlverfahren am meisten spontan als Erstes genannt (Top-of-Mind). Bei den 16-34 Jährigen wird TWINT so häufig spontan als Erstes genannt wie jeweils alle anderen Anbieter zusammen. Zeigt man eine Liste an unterschiedlichen bargeldlosen Zahlarten und Anbietern (gestützte Bekanntheit), sind alle grösseren Anbieter fast in der gesamten Bevölkerung und in allen Altersgruppen bekannt. Unterschiede zeigen sich nur beim Lastschriftverfahren (LSV), das bei Älteren deutlich bekannter als bei Jüngeren ist.
- Generell ist die Banküberweisung, gefolgt von Debit Cards, der Kreditkarte und TWINT das präferierte Zahlungsmittel.
- Es zeigen sich allerdings deutliche Unterschiede in Bezug auf die Präferenz zwischen der Bezahlung im Laden (POS), beim Online Shopping (ECOM) und beim Geldrückbezahlen an Freunde und Familie (P2P). Im Laden werden Debit Cards, Bargeld und Kreditkarten bevorzugt. Kreditkarten, PayPal und TWINT werden beim Online-Shopping präferiert, während bei Peer-2-Peer Zahlungen TWINT an ersten Stelle liegt.
- Bei 16-34 Jährigen zeigt sich eine Präferenz für Debit Cards und TWINT.
- TWINT wird als hygienisch, innovativ, eine Erleichterung für den Alltag und als einfach zu nutzen empfunden.
- Gründe für das Bevorzugen von TWINT sind, dass es „schnell & einfach geht“, „immer dabei ist“, „unkompliziert ist“ und „direkt vom Privatkonto abgebucht wird“. Umgekehrt ist der Hauptgrund für die Nichtnutzung von TWINT die Gewohnheit.
- Ein Viertel der Schweizer Bevölkerung plant TWINT in Zukunft häufiger zu nutzen. Bei aktuellen und potenziellen TWINT-Nutzer sind es über die Hälfte. Andere bargeldlose Zahlungsarten und Anbieter zeigen eine konstante zukünftige Nutzung bis hin zu einer ebenfalls positiven Entwicklung.

**BE
SURE.
GO
FURTHER.**

GAME CHANGERS

